

Beschlussprotokoll

Öffentliche Sitzung

Ausschuss für Wissenschaft und Forschung

70. Sitzung
30. August 2021

Beginn: 9.06 Uhr
Schluss: 10.55 Uhr
Vorsitz: Martin Trefzer (AfD)

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Der Senat wird durch Herrn Staatssekretär Krach (SKzl) vertreten.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Sitzung live auf der Website des Abgeordnetenhauses übertragen wird (Bild und Ton). Der Ausschuss stimmt dem einvernehmlich zu. Auch über den Vorschlag, die Aufnahme nachträglich auf der Website der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen, besteht Einvernehmen.

Der Ausschuss kommt einvernehmlich überein, die Tagesordnung gemäß der Mitteilung zur Einladung vom 27. August 2021 um folgenden Punkt 7 (neu) zu ergänzen:

Antrag der Fraktion der FDP

Drucksache 18/4054

**Zukunftschancen eröffnen – eine MINT-Strategie
für Berlin**

(vorab überwiesen)

[0153](#)

WissForsch

BildJugFam(f)

Der bisherige Tagesordnungspunkt 7 (alt) wird zu Tagesordnungspunkt 8 (neu).

Punkt 1 der Tagesordnung

Aktuelle Viertelstunde

Mündlich werden folgende Fragen gestellt:

Herr Abg. Grasse (CDU) fragt

- anlässlich einer Formulierung in einer Stellenausschreibung der Humboldt-Universität, in der es lautete „Wir bitten weiße Menschen, von einer Bewerbung abzusehen“, warum es hierzu bislang keine Stellungnahme der Wissenschaftsverwaltung gegeben habe.

Herr Abg. Förster (FDP) fragt,

- wie der Senat dazu stehe, dass das Studierendenwerk Berlin festgelegt und verkündet habe, dass es montags kein Fleisch in den durch das Studierendenwerk bewirtschafteten Kantinen mehr geben werde.

Herr Abg. Trefzer (AfD) fragt,

- wie der Senat die Kritik der Kunsthochschulen an der Novelle des Berliner Hochschulgesetzes bezüglich der künstlerischen Promotionen einschätze und ob es aus Sicht des Senats an dieser Stelle noch offene Fragen gebe.

Frau Abg. Plonske (GRÜNE) fragt,

- welche Auswirkungen die Novellierung des BerlHG auf die Anwendbarkeit der Mitarbeiterstimmrechtsverordnung (MAStimmVO) von 1979 habe und ob eine Überarbeitung dieser Verordnung in Folge geplant sei.

Nachdem Herr StS Krach (SKzl) die Fragen und Nachfragen beantwortet hat, wird Punkt 1 der Tagesordnung abgeschlossen.

Punkt 2 der Tagesordnung

Bericht des Senats

Herr StS Krach (SKzl) berichtet wie angekündigt zum aktuellen Stand der durch die Botschaft Aserbaidschans finanzierten Stiftungsprofessur an der Humboldt-Universität. Die Professur laufe zum 30. September 2021 aus. Das Präsidium der HU habe bestätigt, dass die Philosophische Fakultät beschlossen habe, die Kooperation nicht fortzuführen.

Punkt 2 der Tagesordnung wird abgeschlossen.

Punkt 3 der Tagesordnung

- a) Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs
 **Auswirkungen des Brexits auf den
Studierendenaustausch und Erasmus**
 (auf Antrag der Fraktion der CDU)

[0121](#)
WissForsch

- b) Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0122](#)
 Auswirkungen des Brexits auf Hochschulen, WissForsch
 Forschung und Fördermittel
 (auf Antrag der Fraktion der CDU)

Hierzu: Anhörung

Der Vorsitzende stellt die Zustimmung der Anzuhörenden bezüglich der Liveübertragung und der weiteren Veröffentlichung der Aufnahmen fest.

Die Mitglieder des Ausschusses verständigen sich einvernehmlich auf die Anfertigung eines Wortprotokolls.

Herr Abg. Grasse (CDU) begründet den Besprechungsbedarf zu den Punkten 3 a) und 3 b) für seine Fraktion.

Es werden angehört und beantworten Fragen der Ausschussmitglieder:

- Herr Prof Dr. Gerhard Dannemann, Großbritannien-Zentrum der Humboldt-Universität zu Berlin und
- Herr Prof Dr. Günter Ziegler, Präsident der Freien Universität Berlin

Im Anschluss an die Aussprache, in deren Rahmen Herr StS Krach (SKzl) Stellung nimmt und Fragen beantwortet, werden die Besprechungspunkte 3 a) und 3 b) abgeschlossen.

Punkt 4 der Tagesordnung

Antrag der Fraktion der CDU [0133](#)
Drucksache 18/3384 WissForsch(f)
Einrichtung eines Berliner Instituts für GesPflegGleich
Aerosolforschung

Herr Abg. Grasse (CDU) begründet den Antrag – Drucksache 18/3384 – für die Fraktion der CDU und beantragt, das hierin genannte Berichtsdatum „31. Mai 2021“ in „30. September 2021“ zu ändern. Hierüber besteht Einvernehmen im Ausschuss.

Im Rahmen der Aussprache nimmt Herr StS Krach (SKzl) ebenfalls Stellung.

Sodann beschließt der Ausschuss in der Schlussabstimmung:

Der Antrag – Drucksache 18/3384 – wird auch mit geändertem Berichtsdatum „30. September 2021“ abgelehnt.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE, GRÜNE, AfD und FDP gegen CDU)

Es ergeht eine entsprechende Beschlussempfehlung an das Plenum.

Punkt 5 der Tagesordnung

Antrag der Fraktion der CDU
Drucksache 18/3784

[0151](#)
WissForsch

Kein Genderzwang an Berliner Hochschulen

Herr Abg. Grasse (CDU) begründet den Antrag für seine Fraktion.

Der Ausschuss kommt einvernehmlich überein, zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Prof. Dr. Ziegler (FU Berlin) erneut anzuhören. Dieser nimmt in der Folge Stellung und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

Nach der Aussprache, in deren Rahmen auch Herr StS Krach (SKzl) Stellung nimmt, beschließt der Ausschuss wie folgt:

Der Antrag – Drucksache 18/3784 – wird abgelehnt.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen CDU, AfD und FDP)

Es ergeht eine entsprechende Beschlussempfehlung an das Plenum.

Punkt 6 der Tagesordnung

Antrag der Fraktion der CDU
Drucksache 18/3812

[0152](#)
WissForsch
GesPflegGleich(f)
Haupt

Aufwandsentschädigung für Medizinstudenten im Praktischen Jahr

Herr Abg. Dr. Hausmann (CDU) begründet den Antrag für seine Fraktion.

Nach Aussprache beschließt der Ausschuss wie folgt:

Der Antrag – Drucksache 18/3812 – wird abgelehnt.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen CDU, AfD und FDP)

Es ergeht eine entsprechende Stellungnahme an den federführenden Ausschuss für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung.

Punkt 7 (neu) der Tagesordnung

Antrag der Fraktion der FDP
Drucksache 18/4054

[0153](#)
WissForsch
BildJugFam(f)

Zukunftschancen eröffnen – eine MINT-Strategie für Berlin
(vorab überwiesen)

Herr Abg. Förster (FDP) begründet den Antrag für seine Fraktion.

Nach der Aussprache, in deren Rahmen Herr StS Krach (SKzl) ebenfalls Stellung nimmt, beschließt der Ausschuss wie folgt:

Der Antrag – Drucksache 18/4054 – wird abgelehnt.

(mehrheitlich mit SPD, LINKE und GRÜNE gegen CDU und FDP bei Enthaltung AfD)

Es ergeht eine entsprechende Stellungnahme an den federführenden Ausschuss für Bildung, Jugend und Familie.

Punkt 8 (neu) der Tagesordnung

Verschiedenes

Die nächste (71.) Sitzung des Ausschusses für Wissenschaft und Forschung findet am Montag, den 13. September 2021, 9.00 Uhr statt.

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin

Martin Trefzer

Franziska Brychcy